Konstruktionsänderungen vorbehalten !

ECC85 ECC85 ECH81 EF89 I EF89 II EABC80 EC92 EL84 EL84

UKW-Baustein

Tasten in Ruhestellung

Klangtasten

Sockelanschluß der Klangtasten

EM 34

Filtersockelschaltungen:

Anschlüsse im Schaltbild: (z.B. II = Filter II, Anschluß 4).

ECC85 ECH81 EF89 EABC80 EC92 EL84 EM34

Anschluß an TA-Buchsen

Kristall-tonabnehmer

Laufwerkmotor

Beleuchtung des Plattenwechslers

Barbe-leuchtung

Plattenfach-beleuchtung

Serviceleiste an der Chassisrückseite

	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	36	37	38	39	40
C	7pF K500V	20pF K500V	500pF K500V	0,5+6pF NF5131	FM Dreh NF5025	20pF K300V	20pF K500V	+10pF K500V	55pF K500V	10pF K500V	7pF K500V	10pF K500V	30pF K500V	0,5+6pF NF5131	50pF K500V	0,6+10pF NF624	400pF K500V	1000pF B.-K.	3,2pF K500V	30pF K500V	30pF K500V			250pF T125V	5000pF K500V	1000pF T500V	1000pF T125V	5000pF T125V	50pF T125V	3+30pF NF636	3+30pF NF800	AM Dreh NF5031		350pF T125V	220pF T125V	160pF T125V	1000pF T500V	100pF T125V	40pF T125V	3+30pF NF636
R	120Ω 0,33W	200Ω 0,33W	1kΩ 0,33W	1MΩ 0,33W	10kΩ 1W	1MΩ 0,33W			500Ω 0,25W	120Ω 0,33W											50kΩ 1W	30kΩ 1W	1kΩ 0,25W	7,6MΩ 0,25W	50kΩ 0,25W	30Ω 0,25W	100kΩ 0,25W	200kΩ 0,25W	500kΩ 0,25W	1MΩ 0,5W	1MΩ 0,5W	50kΩ 0,5W	1kΩ 0,25W	1,6MΩ 0,25W	50kΩ 0,25W	30kΩ 0,25W	180Ω 0,33W
L	7 Wdg.	2,5 Wdg.	75 Wdg.	1 Wdg.	20 Wdg.	6½ Wdg.	26 Wdg.	130 Wdg.	38 Wdg.		4,5 Wdg.	1½ Wdg.	40 Wdg.	2 Wdg.		40 Wdg.	32 Wdg.			150 Wdg.	32 Wdg.	115 µH	1 mH	186 µH	184 µH	2,5 µH	200 Wdg.	540 µH	3,5 µH	10 µH			40 Wdg.	4 Wdg.	33 Wdg.	33 Wdg.	47 Wdg.	22 Wdg.	157 Wdg.	157 Wdg.
V	Trafo NF 936	Gleichr. NF5163	Sicherung 460mA träge	Sicherg. 250mA träge	NF 150	Ausg.Tr. NF5175	Lautspr. NF5209	Lautspr. NF5124	Lautspr. NF 939	Lautspr. NF 939	Ferritst. NF 532	Drucktst. NF 5112	3 Paar Drucktast. NF 4124	Phono NF 5192	Lampe NF 744	Schalter NF 790	Schalter NF 935																							

	41	42	43	44	45	46	47	48	49	50	51	52	53	54	55	56	57	58	59	60	61	62	63	64	65	66	67	68	69	70	71	72	73	74	75	76	77	78	79	80
C	350pF T125V	40pF T125V	HW0 Drahtw. NF800	7pF K500V			10pF T125V	5000pF K500V	350pF T125V	350pF T125V	10pF T125V	20pF T125V	50pF T125V	5000pF K500V	160pF T125V	20pF T125V	330pF T125V	330pF T125V	5000pF T500V	0,05pF P125V		5000pF K500V	5000pF T500V	60pF T125V	350pF T125V	350pF T125V	2000pF T500V	5000pF K500V	20pF T125V	60pF T125V	350pF T125V	350pF T125V	0,01pF T125V	50pF T125V	0,05pF P125V	5000pF K500V	5000pF K500V	5000pF T500V	7pF K500V	1000pF P500V
R	5kΩ 0,5W	200kΩ 0,5W	50kΩ 0,25W	100kΩ 0,25W	16kΩ 0,25W	16kΩ 0,25W	200kΩ 0,25W	100kΩ 0,25W	500Ω 0,25W	10MΩ NF5042	1MΩ NF5041	1,3MΩ NF5161	100kΩ 0,25W	50Ω 0,25W	2kΩ 0,25W	200Ω 0,25W	10MΩ NF5099	2kΩ 0,25W	1,5kΩ 4W	75Ω 0,25W	1kΩ 0,25W	60kΩ 0,25W	200Ω 0,25W	50Ω 0,25W	7,6MΩ 0,25W	50Ω 0,25W	2MΩ 0,25W	5MΩ 0,25W	1MΩ 0,25W	50kΩ 0,25W	75Ω 0,25W	200Ω 0,25W	70kΩ 0,5W	50kΩ 0,25W	50kΩ 0,25W	100Ω 2W	60Ω 0,25W	280kΩ 0,5W	20kΩ 0,5W	20kΩ 0,5W
L	1½ Wdg	157 Wdg.	157 Wdg.	42 Wdg.	4 Wdg. + 21 Wdg.	4 Wdg.	157 Wdg.	157 Wdg.	26 Wdg.	16 Wdg.	157 Wdg.	4 Wdg.	157 Wdg.	32 Wdg.	32 Wdg.	32 Wdg.	32 Wdg.	160 Wdg.	9,2 mH																						

	81	82	83	84	85	86	87	88	89	90	91	92	93	94	95	96	97	98	99	100	101	102	103	104	105	106	107	108	109	110	111	112	113	114	115	116	117	118	119	120
C	4pF NF253	100pF P500V	0,01pF P500V	160pF T125V	250pF T125V	250pF T125V	4pF NF184	5000pF K500V	5000pF K500V	500pF T125V	2000pF P500V	0,04pF P500V	0,1pF P125V	20pF T125V	5000pF P125V	0,1pF P125V	0,01pF NF5099		0,01pF P125V	3x50pF NF857	0,1pF P125V	5000pF P125V	50pF T125V	0,05pF P125V	0,05pF P125V	500pF P500V	1000pF P500V	30pF T125V	80pF T125V	250pF P500V	160pF T125V	0,25pF P125V	0,015pF P125V	0,01pF P500V	0,01pF P500V	402pF NF361	402pF NF361	0,05pF P125V		4,04pF P125V
R	820kΩ 0,33W	800kΩ 0,33W	1kΩ 0,33W	1kΩ 0,33W	170Ω 0,5W	170Ω 0,5W																																		

Bei Kondensatoren: T = Trolitul bzw. Styroflex, K = Keramik, P = Papier

Spannungen und Ströme: bei AM bei FM gemessen mit Instrument 1000 Ω/V im Meßbereich 600V. Kathodenspannung der EL84 gemessen im Meßbereich 12V.

NORDMENDE

10/13 Kreis-Truhe

Arabella 56 3D

Abgleichvorschrift für AM

ZF 460 kHz

Taste „M" drücken

Drehkondensator bis zum linken Anschlag (1650 kHz) herausdrehen. Durch Herausziehen des linken vorderen Knopfes Bandbreite auf „Schmal" stellen. Der Lautstärkeregler wird bis zum Anschlag aufgedreht, die Tonblende steht auf „Hell".
Der Meßsender wird über künstliche Antenne (200 pF und 400 Ohm in Reihe) an das Steuergitter der ECH 81 angeschlossen. Die ZF-Kreise II, IV, V, VI und VII werden verstimmt. Danach werden die ZF-Kreise I, III und VIII auf Maximum abgeglichen. Zuletzt werden die Kreise II, IV, V, VI und VII abgeglichen. Künstliche Antenne an Antennen- und Erdbuchse anschließen und ZF-Sperrkreis IX auf Minimum abgleichen.

9 kHz-Sperre

Tongenerator an das Steuergitter der EABC 80 anschließen und bei 9000 Hz Spule *l* auf Minimum abtrimmen.

Mittelwelle

Drehkondensator bis zum rechten Anschlag (515 kHz) hereindrehen und Zeiger auf Endmarken justieren. Bei Eichmarke 555 kHz Oszillatorspule a und Vorkreisspule c auf Ferritstab auf Maximum abgleichen. Bei Eichmarke 1480 kHz Oszillatortrimmer b und Vorkreistrimmer d abgleichen. Abgleich wiederholen, bis keine Verbesserung erreicht wird.

Taste für Peilantenne drücken

Die Antennenbuchse wird dadurch an Masse gelegt, der Meßton muß verschwinden. Richtwirkung der Peilantenne bei einfallenden Rundfunksendern kontrollieren

Ortstaste „O" drücken

Ortsdrehkondensator auf Grenzfrequenzen 520 kHz und 1605 kHz kontrollieren.

Langwelle

Taste „L" drücken

Bei Eichmarke 210 kHz Oszillatorspule f und Vorkreisspule g auf Ferritstab auf Maximum abgleichen.

Kurzwelle

Taste „K" drücken

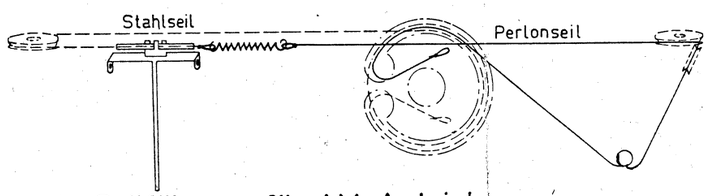
Bei Eichmarke 6,1 MHz Oszillatorspule h und Vorkreisspule i abgleichen. Die Oszillatorfrequenz liegt unter der Empfangsfrequenz, der Spiegel von 6,1 MHz erscheint auf dem Meßsender also bei 5,16 MHz. Bei 9,7 MHz Vorkreistrimmer k abgleichen. Abgleich wiederholen, bis keine Verbesserung erreicht wird.

Abgleichvorschrift für UKW—HF

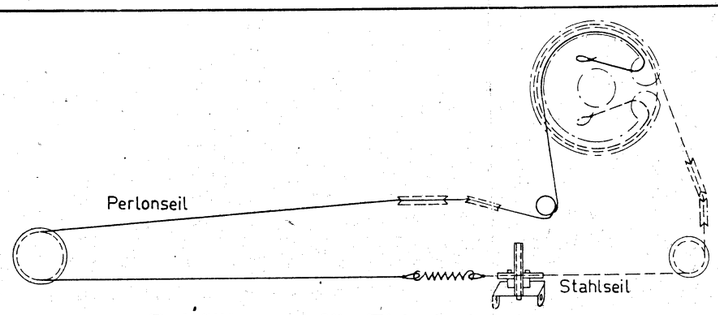
1. Meßsender an den Antenneneingang anschließen und Oszillatorbereich einstellen. Drehkondensator eingedreht, 86,7 MHz Punkt D auf Maximum. Drehkondensator herausgedreht, 100,5 MHz Punkt C auf Maximum. Der Abgleich muß so lange wiederholt werden, bis die Endstellung des Drehkondensators mit der jeweils angegebenen Frequenz übereinstimmt.
2. **Zwischenkreisabgleich:**
   88 MHz Punkt G
   98 MHz Punkt F } auf Maximum.
   Das HF-Teil jeweils mittels Drehkondensators auf die vorgenannten Frequenzen abstimmen. Der Abgleich muß mehrmals wiederholt werden, bis das jeweilige Maximum erreicht wird.
3. **Vorkreisabgleich:**
   95 MHz Punkt J auf maximale Verstärkung und minimales Rauschen einstellen.
4. **Kontrolle der Schwingspannung** über den ganzen Bereich. Die Schwingspannung soll zwischen 2,5 und 5,0 Volt liegen.
5. **Punkt H** dient zur Einstellung der Neutralisation mittels Blindrohrs. Die eingestellte Kernstellung darf nicht verändert werden.
6. **An Punkt E** wird die Neutralisation des Oszillators eingestellt. Diese Einstellung ist maßgebend für die Oszillator-Störstrahlung, deshalb darf der Trimmer E nicht verdreht werden.

Abgleichvorschrift für UKW—ZF
(10,7 MHz)

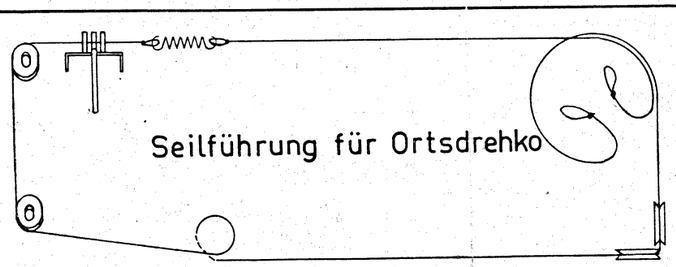
1. In Oszillatorseite (rechte Seite, siehe Bild) der Abschirmhaube von Rö 1 isolierten Metallkörper (z. B. Schaltdraht, Blechstreifen) einführen, dessen herausstehendes Ende kontaktblank ist und daran Meßsenderkabel gegen UKW-Bausteinmasse anschließen.
   An die oberen Lautsprecherbuchsen (hochohmig) ein Outputmeter anschließen.
2. Kreis 9 und 3 verstimmen.
3. Kreise mit frequenzmodulierter HF-Spannung (10,7 MHz) auf Maximum abgleichen.
   Reihenfolge des Abgleichs: Kreis 4, 5, 1, 2, 6, 7, 8, 3, 9.
4. Kreis 9 mit amplitudenmodulierter HF-Spannung (10,7 MHz) auf Minimum fein nachstimmen. Dabei beachten, daß Elkospannung des Ratiodetektors ≦ 2,5 V bleibt. Meßbar mit hochohmig. Gleichspannungsvoltmeter ≧ 100 Kiloohm an der Serviceleiste : Ratio-Elko.
5. Meßsenderkabel in eine UKW-Antennenbuchse gegen UKW-Bausteinmasse mit frequenzmodulierter HF-Spannung (10,7 MHz) anschließen. Punkt B auf Minimum abgleichen.



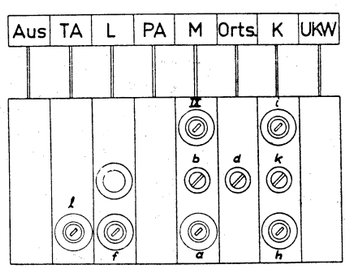
Seilführung für AM-Antrieb



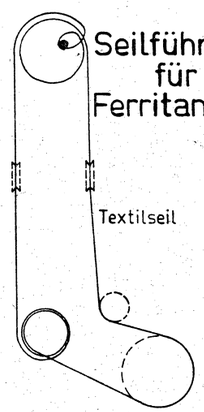
Seilführung für FM-Antrieb



Seilführung für Ortsdrehko

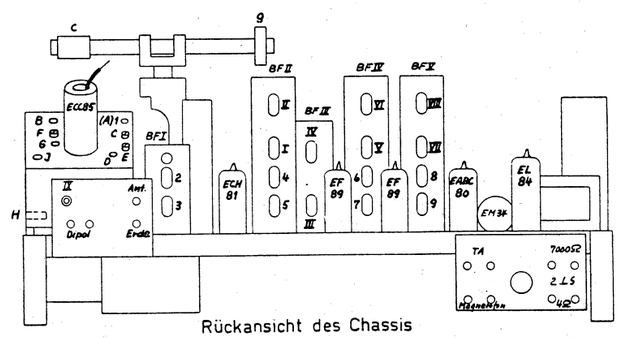


Ansicht von unten



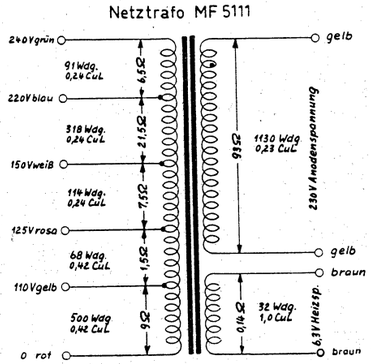
Seilführung für Ferritantenne

Textilseil



Rückansicht des Chassis

Netztrafo MF 5111



Ausgangstrafo MF 5167